

MEISTER PFOTEN

**von Belle,
gechannelt durch Geoffrey Hoppe**

Übersetzung: Gerlinde Heinke

Lektorat: Birgit Junker

Ich kann kaum glauben, dass es drei Jahre her ist, seit mein letzter Artikel im Shaumbra Magazine erschienen ist. Viele Leser hielten ihn für einen Scherz, weil er am 1. April 2021 (Aprilscherz) veröffentlicht wurde, aber er war so echt wie mein wedelnder Schwanz.

Mein Meister - in diesem Leben ist er als Geoff bekannt, aber ich nenne ihn Cauldre - ist nach einem sehr arbeitsreichen und intensiven Monat März hier in der Villa Ahmyo in Kona wie betäubt. Er setzte sich heute hin, um seinen Artikel zu schreiben, und konnte kaum zwei Sätze aneinander fügen. Ich stupste ihn mit meiner Nase am Ellbogen an und sagte: "Hey, Meister, ich schreibe den Artikel! Du lehnst dich einfach zurück und channelst mich." Mann, war er glücklich! Meine gute Tat brachte mir ein zusätzliches Leckerchen ein. Also, los geht's:

Ich liebe die Menschen. Durch Cauldre war ich viele Leben lang in ihrer Nähe gewesen. Habt ihr jemals den Film "*Bailey - Ein Freund für's Leben*" gesehen? So ungefähr ist das. Euer Lieblingshaustier kann eine Lebenszeit nach der anderen wiederkommen. Ihr braucht uns nicht zu suchen, denn wir werden euch finden. Menschen haben einen unverwechselbaren Geruch. Ihre Energie hat sogar ein Aroma, wenn sie nicht in menschlicher Gestalt sind. Egal wie der Mensch aussieht, wo er auf dem Planeten lebt oder wohin er geht, wenn er stirbt, wir Haustiere setzen einfach unsere Nasen ein und finden ihn. Wir machen Scherze, dass wir euren müden alten Hintern aufgrund eures intensiven, durchdringenden Geruchs finden können, egal wo ihr seid.

Die Beziehung des Hundes zum Menschen reicht weit zurück. Die ursprüngliche Rolle, die uns von Gaia zugewiesen wurde, bestand darin, sich mit den Menschen anzufreunden und ihr Vertrauen zu gewinnen. Dies stellte eine gute Brücke zwischen den Menschen und dem Tierreich bereit. Die Menschen erkannten, dass nicht alle Tiere sie als schmackhafte Vorspeise betrachteten. Unsere Aufgabe ist es, dem Menschen als Freund und Begleiter zu dienen, auch wenn ihr euch wie Idioten verhaltet. Unsere Lebensspanne ist absichtlich kürzer als die der Menschen, denn unsere eigentliche Aufgabe ist es, vor euch auf der anderen Seite anzukommen. Wir sind die "Begrüßer", wenn ihr das Jenseits betretet. Das

stimmt... wir sollen unmittelbar nach der Erfahrung des "weißen Lichts", die sich einstellt, wenn ihr sterbt, für euch da sein.

Oh, ihr solltet sehen, wie es ist, wenn ein Mensch überwechselt! Die meisten von ihnen sind von ihrer Reise in die anderen Bereiche desorientiert. Manche sind ganz verloren oder verängstigt. Sie fragen sich: "Komme ich in die Hölle? Wo kann ich Jesus finden? Wie kommt es, dass mich zu Hause auf der Erde niemand hören kann? Wo ist mein Mobiltelefon? Habe ich den Küchenherd angelassen?"

Und da kommen wir ins Spiel. Wir haben auf der anderen Seite geduldig auf euch gewartet. Sobald wir euren Geruch wahrnehmen, kommen wir zu euch gerannt, genau wie auf der Erde. Wir wackeln mit den Ohren und wedeln mit dem Schwanz, dann machen wir einen großen Sprung und landen zu euren Füßen (oder zu dem, was einmal eure Füße waren). Bevor ihr ein Wort sagen könnt, fangen wir an, euer Gesicht abzulecken, und manchmal sind wir so aufgeregt, dass wir ein bisschen pinkeln. Wir haben euch seit Jahren oder sogar Jahrzehnten nicht mehr gesehen, deshalb ist unsere Aufregung fast unkontrollierbar. Wir haben euch vermisst!

Hier kommt unser spezielles Training ins Spiel. Ihr seid gerade in einer verletzlichen Lage. Ihr braucht ein vertrautes Gesicht und etwas, das euch zum Lächeln bringt. Wahrscheinlich macht ihr euch Sorgen um die Menschen, die ihr auf der Erde zurückgelassen habt, oder um das, was nach dem Tod kommt. Unsere Aufgabe ist es, euch daran zu erinnern, wie es sich anfühlt, bedingungslos geliebt zu werden, und euch wissen zu lassen, dass der Spirit weiterlebt, auch wenn wir gestorben sind und ihr jetzt tot seid. Ihr könnt immer noch die Erfahrung des physischen Körpers machen, ohne die Dichte und den Schmerz eines Körpers. Ihr könnt unser Lecken spüren, unser freudiges Bellen hören und unser warmes, weiches Fell spüren.

Oh, ihr solltet einige der Wiedervereinigungen sehen, wenn ein Mensch stirbt und von seinem Haustier begrüßt wird! Jemand sollte einen Film darüber drehen, mit dem Titel *Sterben, um dich zu treffen*. Manchmal setzen sich unsere Meister einfach hin und weinen, während sie uns im Arm halten, weil sie dachten, wir wären für immer weg. Für einen Moment vergessen sie, dass sie gerade gestorben sind, während wir sie ablecken und uns auf den Rücken rollen, um gestreichelt zu werden. Was sie in der Regel nicht sehen, sind all die anderen Hunde im Hintergrund, die Tränen in den Augen haben, weil sie ihre Meister vermissen und das Wiedersehen mit ihnen kaum erwarten können.

Irgendwann stupsen wir euch mit unseren Nasen an. Es ist Zeit für euch, weiterzuziehen. In eurer geistigen Form müsst ihr Beerdigungen besuchen, euch von Menschen verabschieden, alte Häuser, in denen ihr gelebt habt, ein letztes Mal besuchen und euch an euer letztes Leben erinnern. All dies geschieht in der Regel innerhalb weniger Wochen, und wir stehen euch bei jedem Schritt zur Seite. Ihr seid nie allein. Danach werden wir euch auf eurem Weg durch die erdnahen Bereiche und darüber hinaus zur Seite stehen.

Hunde sind auch hier, um den Menschen zu dienen, solange sie leben. Ich glaube, wir tun das besser als alle anderen Tiere, nichts gegen Katzen, Pferde oder Goldfische. Aber wie viele Katzen seht ihr mit einer Service-Tier-Weste? Wir sind bekannt für unsere Energiearbeit in Krankenhäusern, auf Flughäfen und in Beratungsstellen. Jetzt werden wir auch für den Dienst an älteren und depressiven Menschen verpflichtet, helfen Kindern mit Autismus, nicht abzuschweifen, und unterstützen Menschen mit Hörverlust.

Mein spezieller körperlicher Dienst ist im Moment die Begrüßung von Shaumbra, die für Workshops in die Villa Ahmyo kommen. Sie sind oft müde von der langen Reise oder vielleicht nervös, weil sie Adamus zum ersten Mal treffen. Jeden Morgen während des Workshops mache ich die Runde, um alle zu begrüßen, ein paar Streicheleinheiten zu

bekommen und mich dann zu Cauldres Füßen zu legen, während er Adamus channelt. Ich liebe diesen Teil, weil ich dann sehen kann, wie Adamus durch den Raum läuft, während Geoff seine Botschaft verbalisiert. Manchmal sagt Adamus Linda, wen sie als Nächstes aufrufen soll, vor allem, wenn derjenige nicht aufgerufen werden will. Wenn das Merabh beginnt, drehe ich mich gerne auf den Rücken, strecke meine Beine in die Luft und lasse mir von Adamus den Bauch streicheln.

Genau wie euer Hund werde ich den Planeten verlassen, bevor Cauldre geht. Ich weiß, dass er sehr traurig sein wird, aber dann werde ich auf der anderen Seite für ihn da sein, wenn er ankommt. Dieses Mal wird es ganz anders sein als die anderen Wiedersehen nach dem Tod, die wir hatten. Es wird das letzte Mal sein, dass wir dieses Treffen machen, weil dies sein letztes Leben auf der Erde ist. Er wird nicht mehr für eine weitere Lebenszeit fortgehen und ich werde ihn nicht in einem anderen Hundeleben wiederfinden müssen. Von nun an werde ich für immer bei ihm sein, als Teil seiner Seele. Ich kann es kaum erwarten, zu sehen, wie der Club der Aufgestiegenen Meister ist! Ihr werdet mich wahrscheinlich auf der Erde vor Freude bellen hören.

Denkt daran: Hund liebt euch. Vorsicht vor Gott... also dem menschlichen Gott.*

(Wortspiel mit dem englischen Wort "dog", was rückwärts gelesen "god" (Gott) heißt. Also hier umgekehrt ein Scherz zu den Aussagen "Gott liebt euch" und "Vorsicht vor dem Hund": "Hund liebt euch" und "Vorsicht vor Gott". Anm. d. Übers.)*